

„Schnaittacher G'sichter“

Stiftung Lebenswerte und „MuGS“ zeigen Ausstellung

Der Museums- und Geschichtsverein (MuGS) Schnaittach und die Stiftung Lebenswerte zeigen am Samstag, 6. Oktober, „Schnaittacher G'sichter“ – Persönlichkeiten aus Schnaittach in einem Bildervortrag.

Entstanden ist die Idee bei der „Nachbesprechung“ einer Marktratssitzung zwischen den Gremiumsmitgliedern und dem ersten Bürgermeister Frank Pitterlein im Sommer 2017. Allen am Tisch fielen Namen und Gesichter ein – die Geschichten des Dorflebens gleich dazu! Und schon war die Idee geboren – „dou mei mer mol was machn“.

Marktrat Norbert Weber in seiner Funktion als erster Vorsitzender des Museums- und Geschichtsvereins nahm die inhaltliche Planung in die Hand. Bürgermeister Pitterlein als Kuratoriumsvor-

sitzender der Stiftung Lebenswerte organisierte die Ausstellungsort. Es wurde der Badsaal, damit möglichst viele Menschen kostenlos teilnehmen können, denn oftmals waren Bildervorträge früher platzmäßig an die Grenzen gestoßen.

Das Ergebnis ist vielversprechend und sicherlich sehr vielseitig: Gezeigt werden das Ortsbild und die Gemeinschaft prägende Menschen aus dem Alltag, in ihrem Alltag, mit einer in „breitem fränkisch“ kommentierten Bilderschau im Badsaal.

Dank Unterstützung der Stiftung Lebenswerte, die im Ort satzungsgemäß viele Projekte in Sport, Kultur und Lebenswerte unterstützt, ist der Eintritt frei.

Die Stiftung freut sich immer über Spenden oder Zuwendungen. Beginn des Bildervortrages im Badsaal Schnaittach ist um 19 Uhr.



Der Vorsitzende des Museums- und Geschichtsvereins, Norbert Weber im Gespräch mit Josefine Redel.

Foto: MuGS